

Artikel vom 14.12.2023

CSU Preisschafkopf

Preisschafkopf CSU OV Ebnath



Bild zeigt die Gewinner v.v.li. Ingo Riediger, Jürgen Unterburger und Maria Pöllath zusammen mit CSU-Vorsitzenden Josef Söllner (hi.v.li) und Karin Pöllath.

Der CSU-Ortsverband hatte nach dreijähriger Coronapause wieder zu seinem traditionellen Preisschafkopf eingeladen. CSU-Vorsitzender Josef Söllner konnte dazu 96 Karterfreunde im Pfarrgemeindehaus begrüßen. An 24 Tischen wurde in 60 Spielen um die wertvollen Preise gespielt.

Das beste Blatt hatte schließlich Jürgen Unterburger aus Warmensteinach. Er errang 130 Punkte und konnte damit den Hauptgewinn, ein DAB-Makitaradio im Wert von 300 Euro entgegennehmen. Ingo Riediger aus Arzberg schaffte mit 122 Punkten den zweiten Platz, was ihm den Gewinn von 150 Euro einbrachte. Die jüngste Teilnehmerin, Maria Pöllath aus Ebnath, erzielte 116 Punkte und belegte damit Platz drei. Sie entschied sich für einen Gutschein über ein halbes Schwein. Nicht ganz so gut war die Mutter von Maria Pöllath. Für Karin Pöllath reichte es mit 45 Punkten nur für den Trostpreis.

CSU-Vorsitzender Josef Söllner bedankte sich am Ende der Veranstaltung bei Robert Söllner und Alois Vetter für die Durchführung der Preisverleihung. Sein weiterer Dank galt den Frauen der Frauen-Union für die Unterstützung in der Küche sowie allen weiteren Helfern aus der CSU-Familie, die zum Gelingen des Preisschafkopfs im Pfarrgemeindehaus beigetragen haben.

